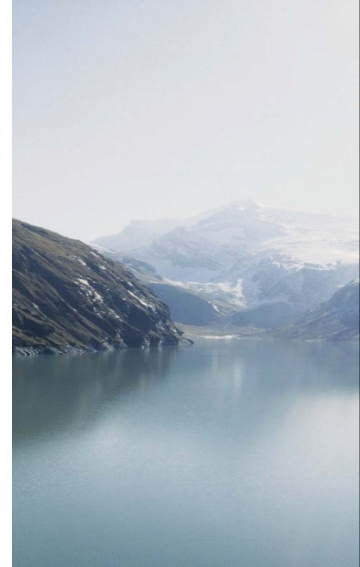


VERBUND AG

68. ordentliche Hauptversammlung

Wien, 22.4.2015



Ihr VERBUND – Am Strom der Zukunft

95% der Erzeugung aus Erneuerbaren Energien

Rd. 3.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

325.000 Privatkunden

Nr. 1 bei Industriekunden

127 Wasserkraftwerke

Nummer 1 beim Klimaschutz
unter europäischen EVUs

Österreichs führendes Stromunternehmen

1. Green-Bond-Unternehmensanleihe
im deutschsprachigen Raum

Strategischer Fokus auf
Österreich und Deutschland

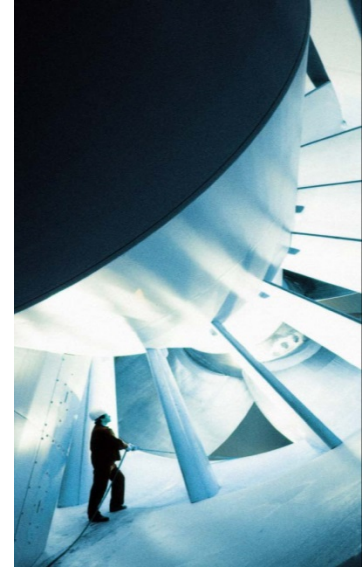
Größter Wasserkrafterzeuger in Bayern

Energienahe Produkte & innovative Dienstleistungen

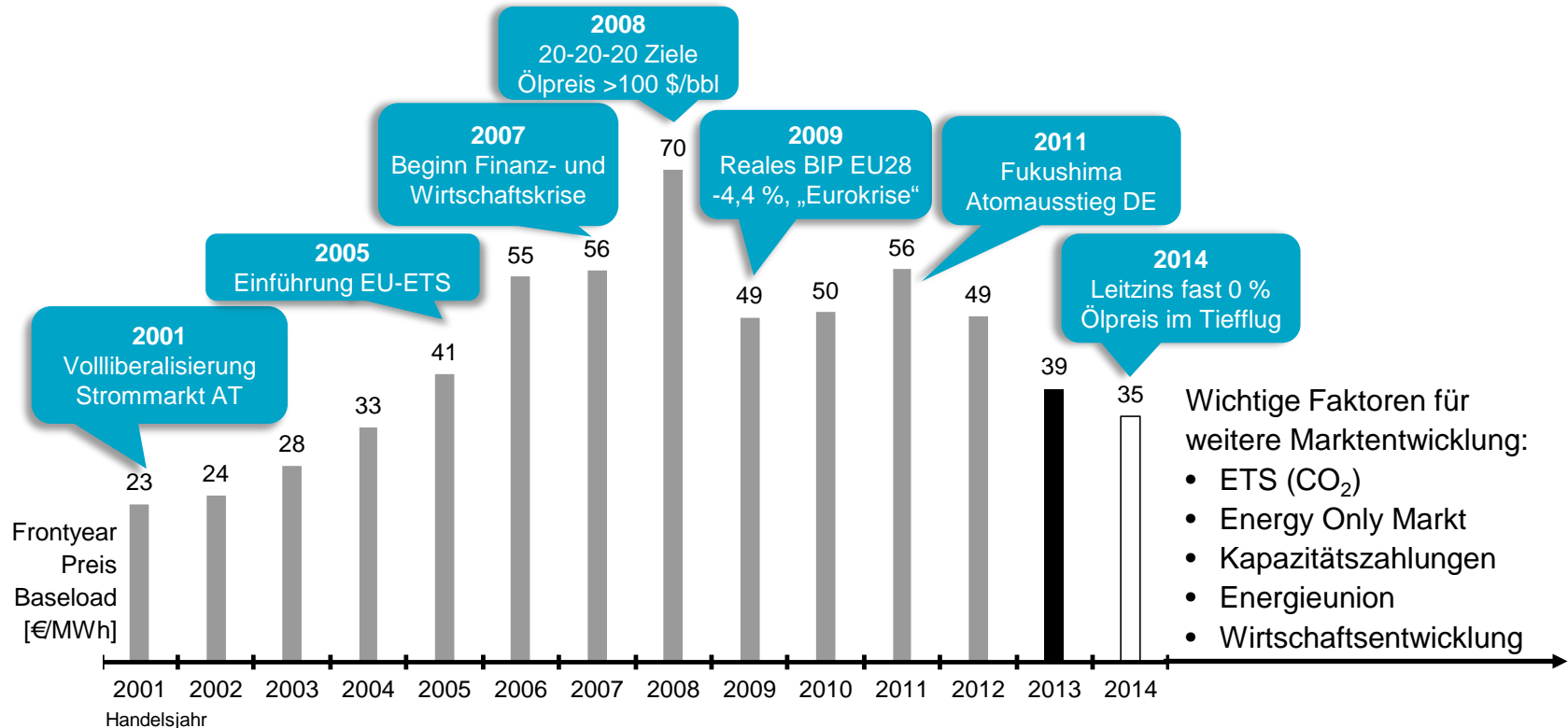
Österreichweite Ladeinfrastruktur
für Elektrofahrzeuge geschaffen

Über 200 Lehrlinge seit 2009
ausgebildet

Umfeld



Rahmenbedingungen für die Energiewirtschaft



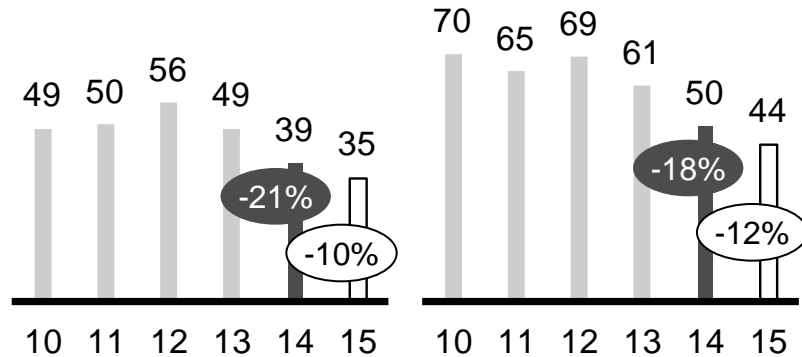
Entwicklung Strompreise

Futurespreise

[€/MWh]

Front-Year-Base

Front-Year-Peak



Lieferjahr

Jahresdurchschnittswerte.

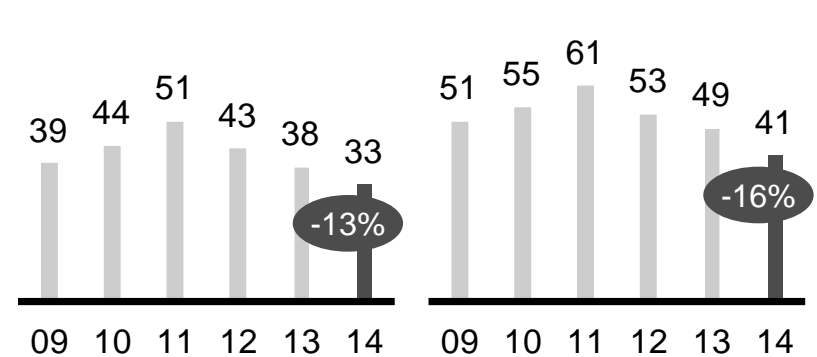
Quelle: EEX, EPEX Spot

Spotmarktpreise

[€/MWh]

Spot-Base

Spot-Peak



Trends und Themen am Strommarkt 2014

Versorgungssicherheit

- Zunehmende Einspeisung volatiler neuer erneuerbarer Energien
- Gesicherte Leistung nicht in Betrieb/geht vom Netz
- Leitungsengpässe, „Loop-Flows“, Preiszonen und Engpassmanagement



- Kapazitätsmärkte
- Strat. Reserven
- Netzausbau
- Preiszonen

Klimaschutz

- Preise für CO₂-Zertifikate sind am Boden → kein Lenkungseffekt
- Klimaschutz und Wirtschaftswachstum – (k)ein Widerspruch?



- Reform ETS
- Marktstabilitätsreserve
- Carbon Footprint

Kundenfokus

- Neue Produkte und Dienstleistungen → „näher zum Kunden“
- Effizienz, Einsparung und Transparenz ohne Komfortverlust für Privatkunden
- Große EVU's sollen anpassungsfähig und schnell werden („time-to-market“)



- Innovationsstärke EU
- Energieeffizienzgesetz
- Rolle DSO
- Regulierung

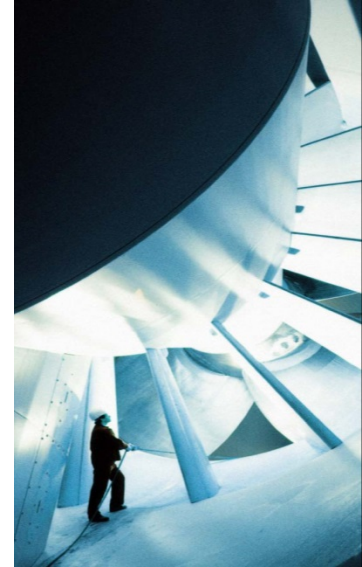
Digitalisierung der Strombranche

- Nutzung von Big & Fast Data
- Sinkende Eintrittsbarrieren für branchenfremde und neue Anbieter
- Digitalisierung als Chance mit dem Kunden zu interagieren



- Smart Meter
- Cyber Security
- Gläserner Mensch
- Cloud

Jahresrückblick 2014



Highlights 2014



VERBUND-Eco-Pakete
auf Bau- und
Energiesmessen



Effizienzprogramm
weitergeführt



Österr.-Bayr.
Energie-Kooperation



Erfolgreiche
Green Bond
Platzierung



Start
VERBUND-plusGas

Jän./Feb

März/April

Mai/Juni

Juli/Aug.

Sept./Okt.

Nov./Dez.

Spatenstich Windpark
Bruck Göttlesbrunn



Entscheidung
Wärmekraft



APG: Fertigstellung
380-kV-Leitung
Dürrrohr-Sarasdorf



Abschluss/Verkauf
französische
Gaskraftwerke



Erste Kaplan-
Turbine im KW Ybbs
erneuert



Operatives Geschäft

Erzeugung

- Erzeugungskoeffizient Laufkraft mit 1,02 , 5 %-Punkte unter 2013 (1,07)
- Gestiegene Erzeugung aus Jahresspeichern (+12,1 %)
- Erzeugung aus Wind/Sonne um 43,5 % gesteigert
- Erzeugung aus Wärmekraft um 49,6 % gesunken

Stromabsatz

- Anstieg zu 2013 rd. 547 GWh (+1,1 %)
- 51 % am österreichischen Markt, Deutschland wichtigster Auslandsmarkt
- Rückgang durchschnittliche Absatzpreise von 48,1 (2013) auf 39,1 €/MWh

Kosteneinsparung

- Konsequente Fortführung und Umsetzung des Effizienz-Programms
- Kumuliert 2013-15 rd. 165 Mio. € (35 Mio. € mehr als ursprünglich angekündigt)

Ergebnis

- EBITDA 808,8 Mio. €
- Konzernergebnis: 126,1 Mio. €



Bauprojekte: Investitionsprogramm an Marktentwicklung angepasst

Neubau- und Erweiterungs-Projekte

- Pumpspeicherkraftwerk Reißeck II (430 MW, Inbetriebnahme 2015)
- Windpark Bruck-Göttlesbrunn (21 MW, Inbetriebnahme 2015)
- Gemeinschaftskraftwerk Inn (89 MW, 10 % VERBUND Anteil, Inbetriebnahme Ende 2018)
- Modernisierung Töging-Jettenbach in Genehmigungsphase

Revitalisierungen/Effizienzsteigerungen

- Kaprun, Ybbs-Persenbeug, Weinzödl, Zillertal

Ökologische Maßnahmen

- Durchgängigkeit der prioritären Gewässer und Verbesserung des Lebensraums (Donau, Drau, Möll, Mur, Enns, Salzach, Bayerischer Inn und Grenz-Inn)
- LIFE+Traisen – Österreichs bisher größtes Renaturierungsprojekt
- LIFE+ Netzwerk-Donau – Österreichs umfassendste Ökologieprojekt



Netz: Zunehmende Herausforderungen für Stabilität

Zunehmende Herausforderungen für APG

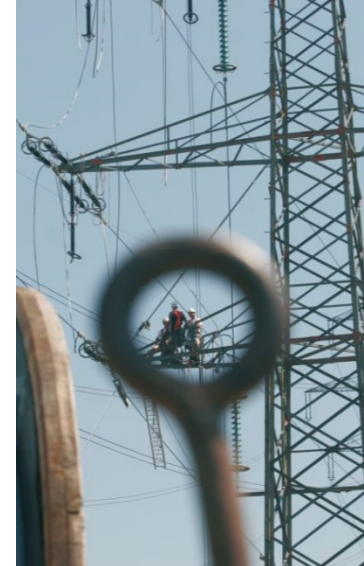
- Rekordwerte 2014: Import-/Exportsaldo mit 11,9 TWh v.a. durch hohe Einspeisung Windkraft und Photovoltaik in Deutschland
- Zunehmendes Engpassmanagement (u.a. Redispatch von Kraftwerken)
- Rückläufige Verfügbarkeit gesicherter Leistung für Redispatch (Thermische Kraftwerke)
- 128 Intraday-Handelstopps in 2014 → achtmal so oft wie 2011
- Weiterentwicklung des Regelenergiemarktes (regelzonenübergreifende Kooperationen)

Fertiggestellte Projekt 2014

- Fertigstellung Ersatzneubau 110-kV-Leitung Ernsthofen-Hessenberg
- Fertigstellung 380-kV-Leitung Dürnröhr-Sarasdorf (3. und 4. System)
- Neue Trafos für Umspannwerke Bisamberg, Sarasdorf und Lienz

Investitionen in die Energiezukunft

- Salzburgleitung: weitere Verzögerungen im UVP-Verfahren
- Deutschlandleitung: Neue 380-kV-Leitung von St. Peter bis Isar, UVP-Start Anfang 2015
- Netzoptimierung: 80°-Ertüchtigungsprogramm als Basis für Thermal Rating Betrieb



Restrukturierung Wärmekraft: Weichenstellungen in 2014

Frankreich (Gaskraftwerke Toul und Pont-sur-Sambre)

- Signing Verkauf an Finanzinvestor KKR im Oktober 2014
- Abschluss der Transaktion im März 2015 erfolgt
- Kein weiteres Engagement von VERBUND in Frankreich

Italien (Sorgenia)

- Lösung der prekären Finanzsituation von Sorgenia mit Banken
- Keine weiteren Einschusspflichten/Garantien von VERBUND
- Abschluss der Transaktion im März 2015 erfolgt

Österreich

- Schließung Ölkraftwerk Neudorf-Werndorf II (152 MW) in 2014
- Schließung Kohlekraftwerk Dürnrohr (386 MW) im Q2/2015
- Kohlekraftwerk Mellach (226 MW) für Fernwärmelieferung an Energie Steiermark bis 2020
- Einmottung Gaskraftwerk Mellach beschlossen (838 MW) – Ausfallreserve aufgrund einer Einstweiligen Verfügung



Markt- und Innovationsoffensiven

Marktoffensive im Privatkundenbereich

- Rund 325.000 Privatkunden per Jahresende 2014
- VERBUND als maßgeblicher Markttreiber
 - Attraktive Angebote für Strom aus Wasserkraft
 - Erster österreichweiter Anbieter von klimaneutralem Gas für Privatkunden
 - Neue Lösungen mit VERBUND-Eco-Paketen (PV, Speicher, Wärmepumpe)
- Österreichweites Ladestationsnetz im Umkreis von 60 km von SMATRICS

Neue Angebote für Industrie und Gewerbe

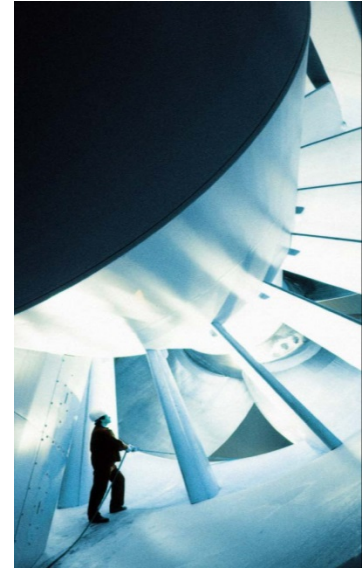
- Energieberatung VERBUND-Eco-Net
- Management von Flexibilitäten VERBUND-Power-Pool
- VERBUND-GETEC-Energiecontracting
- AQUANTO – Business Angebote in Deutschland

Interne Innovationsoffensive

- Interner Innovationsfonds mit verschlankter Governance
→ Mittelbereitstellung für neue Produkte und Dienstleistungen



Ergebnis 2014 und Ausblick 2015



Überblick

Einflussfaktoren auf die Ergebnisentwicklung

- Stromerzeugung aufgrund gesunkener thermischer Erzeugung unter Vorjahresniveau
- Großhandelspreise für Strom deutlich rückläufig; Preise für Jahres-, Quartals- Monatsprodukte und Preise am Spotmarkt gesunken
- Strategische Entscheidungen über die Restrukturierung der thermischen Kraftwerke werden umgesetzt
- Einmaleffekte aus Werthaltigkeitsprüfungen & Restrukturierung des thermischen Bereichs belasten Ergebnis
- Höher als geplante positive Ergebniseffekte aus weiterhin konsequent umgesetztem Kosteneinsparungsprogramm und Restrukturierungsmaßnahmen

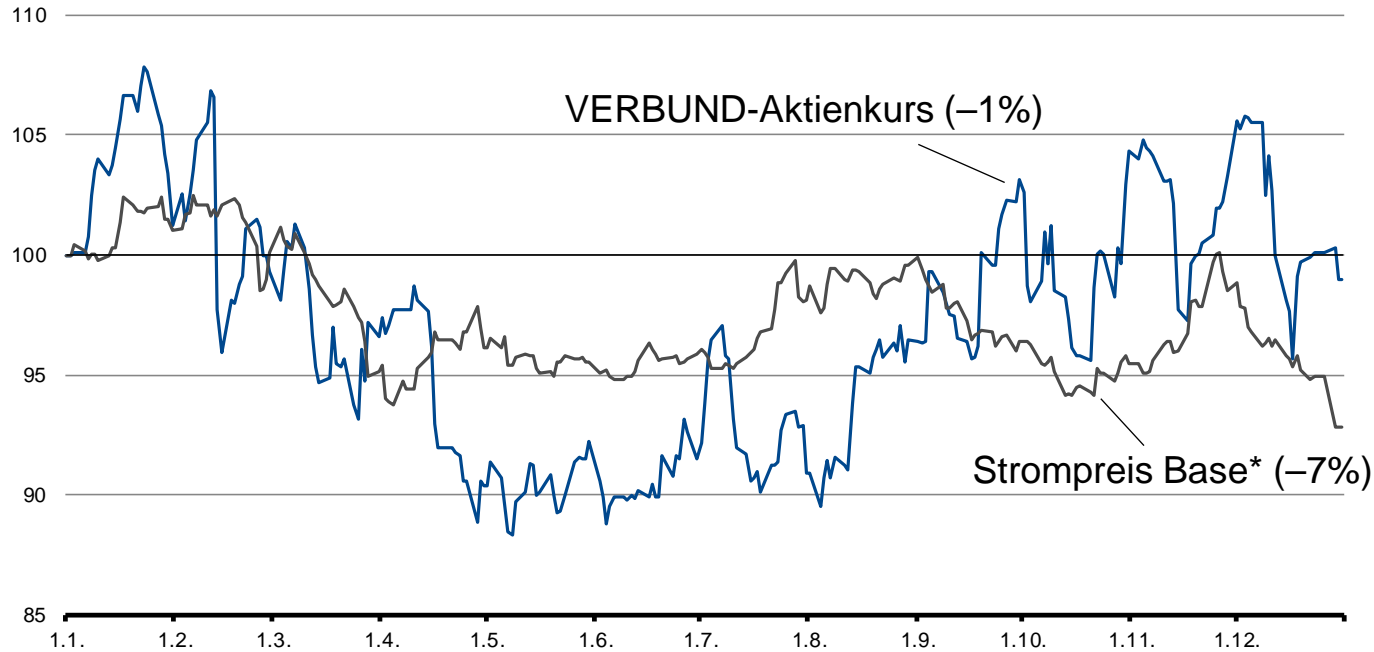
Ergebnisse und Cashflows deutlich gesunken

- EBITDA 808,8 Mio. € (-37,9 %); um Einmaleffekte bereinigtes EBITDA 889,6 Mio. € (-23,3 %)
- Konzernergebnis 126,1 Mio. € (-78,2 %); bereinigtes Konzernergebnis 216,0 Mio. € (-43,8 %)
- Operativer Cashflow 717,6 Mio. € (-14,7 %); Free Cashflow -133,6 Mio. €

Dividendenvorschlag 2014

- 0,29 € pro Aktie

Relative Aktienkursentwicklung 2014



VERBUND-Aktienkurs per 31.12.2014: 15,30 €/Aktie

*CAL15 FY gehandelt in 2014

Absatzpreise gesunken; Stromerzeugung rückläufig

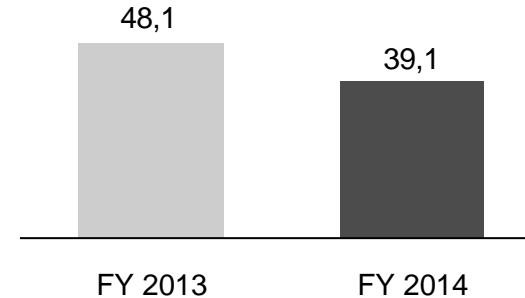
Preiseffekt

- Gesunkene Großhandelspreise bewirken fallende durchschnittliche Absatzpreise
- VERBUND verkauft rund 80 % der Eigenerzeugung über Terminmärkte und rund 20 % über Spotmärkte
- Durchschnittliche Absatzpreise für Strom um 18,7 % auf 39,1 €/MWh gesunken
- Reduktion des Absatzpreises um 1 €/MWh senkt EBITDA um rd. 25 Mio. €

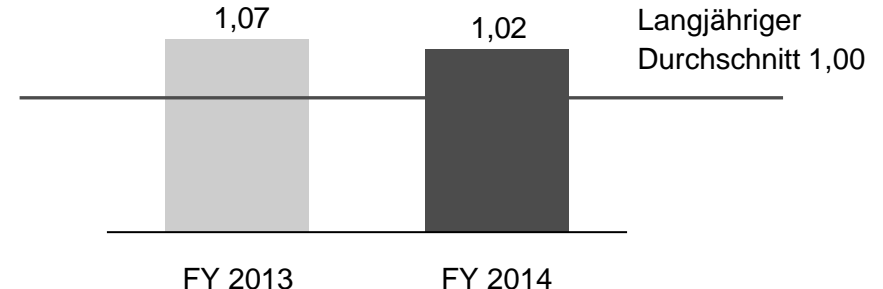
Mengeneffekt

- Wasserführung lag mit 1,02 um 2 % über dem langjährigen Durchschnitt aber um 5 % Punkte unter dem Vorjahresniveau
- Erzeugung aus Wasserkraft stieg insgesamt um 0,8 % (Jahresspeicher +12,1%)
- Thermische Erzeugung sank um 49,6 % auf 2.031 GWh

Durchschnittliche Absatzpreise/ €/MWh

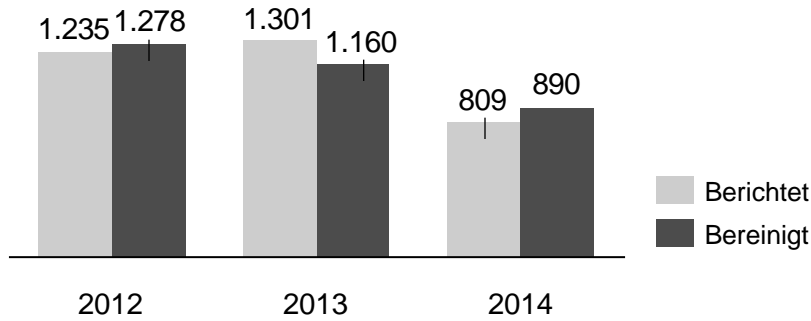


Erzeugungskoeffizient (Laufwasserkraft)

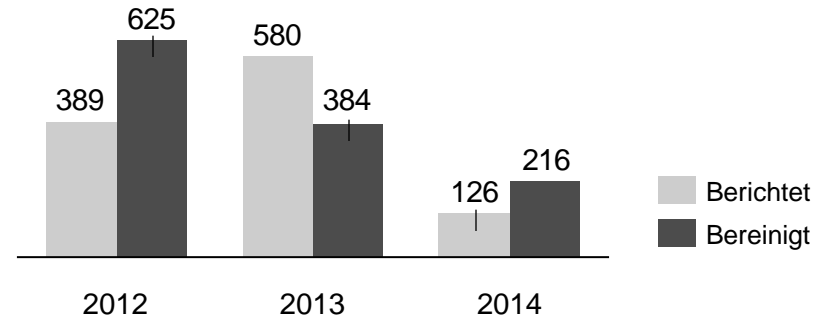


Kennzahlen (1)

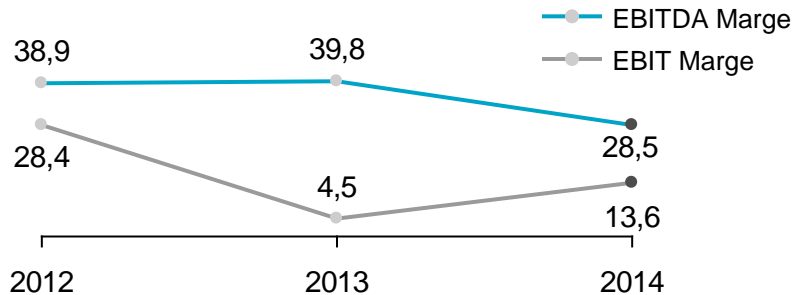
EBITDA/ €m



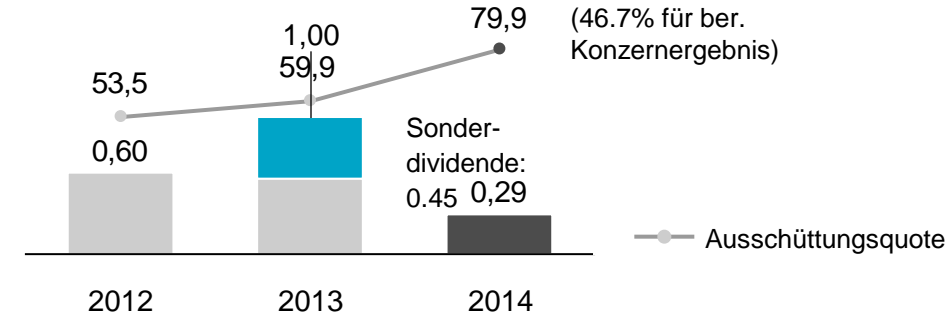
Konzernergebnis/ €m



EBITDA Marge, EBIT Marge/ %

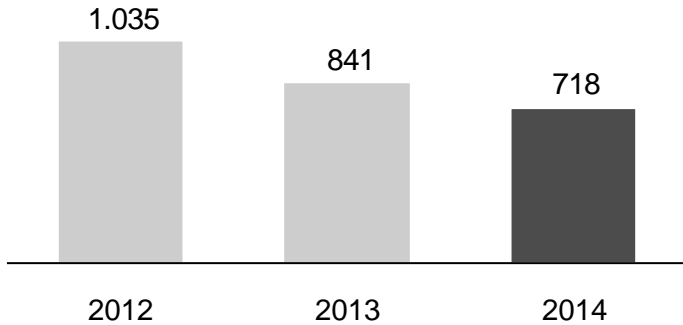


Dividende; Ausschüttungsquote vom Konzernergebnis/ € %

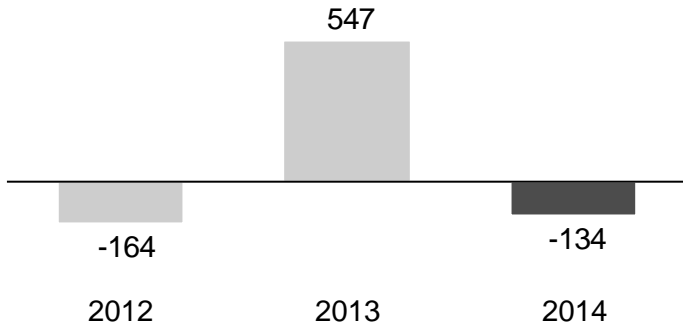


Kennzahlen (2)

Cashflow aus op. Tätigkeit/ Mio. €

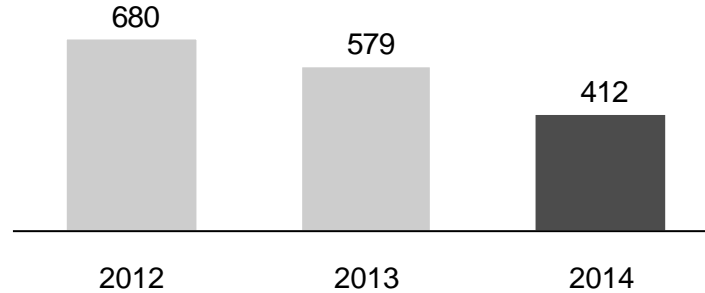


Free cash flow nach Dividende/ Mio. €

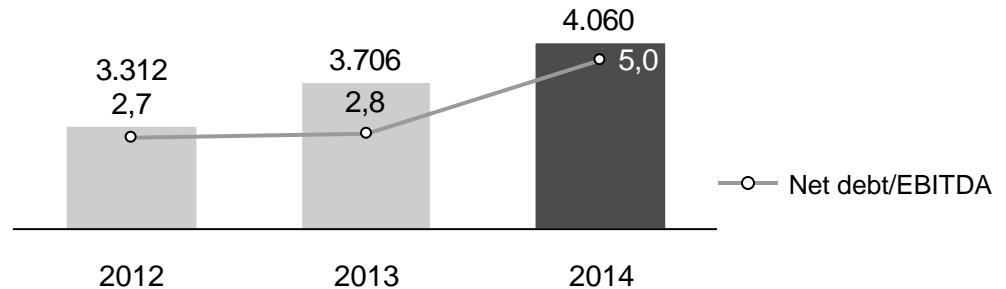


Investitionen/Mio. €

zum Sachanlagevermögen (ohne Unternehmenserwerb)



Net debt; Net debt/EBITDA/ Mio. €; x



Umsetzung der strategischen Maßnahmen

Anpassung des Investitionsplans 2015-2017

- Gesamtvolumen 870 Mio. € – davon rund 430 Mio. € Wachstumsinvestitionen und rund 440 Mio. € Instandhaltungen
- Großteil der Investitionen im Netzbereich (rund 330 Mio. €) sowie Investitionen in Effizienzverbesserungen und Fertigstellung laufender Wasser- und Windkraftwerksprojekte in Österreich und Deutschland (Reißeck II, Töging)

Konsequente Umsetzung des Kosteneinsparungsprogramms

- Kosteneinsparungen bis 2015 von 165 Mio. €
- Übererfüllung in Höhe von 35 Mio. € im Vergleich zum Planwert

Restrukturierung thermische Erzeugung

- Restrukturierung Wärmekraft in Österreich bewirkt eine erwartete Reduktion der Verluste um rund 50 Mio. € in 2015
- Verkauf Gas-Kombikraftwerke Pont-sur-Sambre & Toul (Closing im ersten Quartal 2015), keine Verluste ab 2015
- Ausstieg Sorgenia (Closing im 1. Halbjahr 2015 erwartet)

Ausblick und Dividende

Ergebnisausblick 2015

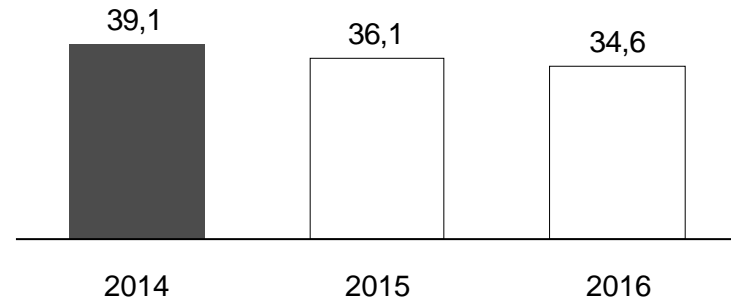
- EBITDA rund 770 Mio. €
- Konzernergebnis rund 180 Mio. €
- Geplante Dividende: rund 50% des bereinigten Konzernergebnisses

Sensitivitäten 2015

Veränderung von 1 % (Erzeugung aus Wasserkraft/Windkraft) oder 1 €/MWh (Großhandelspreise*) auf operatives Ergebnis 2015:

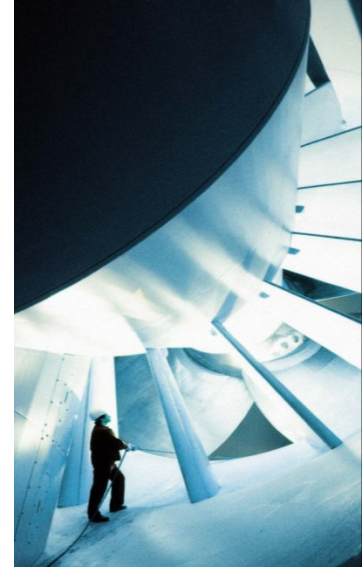
- Erzeugung aus Wasserkraft: +/- 8,3 Mio. €
- Erzeugung aus Windkraft: +/- 0,6 Mio. €
- Großhandelspreise für Strom: +/- 8,0 Mio. €

Erzielte Absatzpreise/ €/MWh



* bezogen auf nicht bepreiste Mengen, Stichtag 31.12.2014, 30% offen

VERBUND-Strategie



VERBUND-Strategie: Profitables Wachstum durch EcoExcellence

EcoExcellence

Wir streben auf allen Wertschöpfungsstufen der elektrischen Energie und mit energienahen Angeboten nach ökonomischen und ökologischen Spitzenleistungen und schaffen dadurch Mehrwert für Kunden und andere Stakeholder.

Fokus auf
Wasserkraft,
Windkraft und
Übertragungsnetz



Fokus auf
Österreich und
Deutschland



Mehrheiten
bei künftigen,
strategischen und
asset-lastigen
Beteiligungen
im In- und Ausland



Innovative
Produkte & Services
Grünstrom-Produkte,
Energiemanagement,
e-mobility, Betriebs-
führung



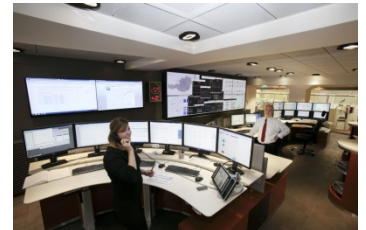
Umsetzung der Strategie

Fokus auf Wasserkraft, Windkraft und Übertragungsnetz

- Entwicklung zum CO₂-freier Stromerzeuger
 - Starkes Wasserkraftportfolio ergänzt durch Windkraft
 - 2014 über 90 % der VERBUND-Stromerzeugung CO₂-frei
- (Pump-)Speicherkraftwerke als grüne Batterien zum Ausgleich und zur Ergänzung volatiler Erzeugungstechnologien (Wind und Photovoltaik)
- Kosteneffizienz pro erzeugter MWh auf allen Wertschöpfungsstufen
- Starkes Übertragungsnetz als Rückgrat der Stromversorgung – Investitionen von rd. 330 Mio. € bis 2017
- Optimale Vermarktung unserer Erzeugung auf lang- und kurzfristigen Märkten

Fokus auf Österreich und Deutschland

- Gemeinsame Preiszone → wichtigster Absatzmarkt
- Starke Positionen von VERBUND
 - Größter österreichischer Stromerzeuger
 - Führender Großkundenlieferant
 - Größter Wasserkraftproduzent in Bayern
- Ausbau der Marktposition bei Endkunden



Umsetzung der Strategie

Innovative Produkte & Services

- VERBUND als größter alternativer Anbieter von CO2-freiem Strom in Österreich
- VERBUND als führender Flexibilitäts- und Grünstromanbieter in Österreich und Deutschland
- VERBUND als erster österreichweiter Anbieter von klimaneutralem Gas Privatkunden
- Energieeffizienzgesetz als Chance für Interaktion mit Kunden
 - Energiebonus bei Miele Kühl- und Gefriergeräte Aktion
 - VERBUND-Gasbrennwertgeräte-Förderung
 - 1 + 1 gratis Aktion bei REWE mit Philips LED-Lampen
- Neue Services, Pakete und Dienstleistungen für Privatkunden
 - Tado, VERBUND-Eco-Biker, VERBUND-Eco-Home usw.
 - Effizienz, Sicherheit und Lifestyle ohne Komfortverlust



Ihr VERBUND bleibt am Strom der Zukunft

- Frühzeitige Ausrichtung auf die Energiewende
- Starke Wasserkraft-Erzeugung mit kontinuierlicher Weiterentwicklung
- Flexible Erzeugungseinheiten für zukünftige Marktanforderungen
- Solide Finanzbasis mit nachhaltigen Erträgen
- Verlässlicher Partner für alle unsere Kunden
- Innovativ mit energienahen Dienstleistungen
- Ökologisch und nachhaltig
- Vertrauen und Engagement hochqualifizierter Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

